

Seit Bestehen der Berufsgenossenschaft sind aus dem Einzelhandel insgesamt 361 000 Unfälle — darunter 1 070 Todesfälle — gemeldet worden. Der Gesamtaufwand für Unfallentschädigung beträgt 27 360 000 RM.

Von Beginn an erblickte die Berufsgenossenschaft ihre wichtigste Aufgabe darin, alle Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen durchzuführen, weil es besser ist, »Unfälle zu verhüten, als Unfälle zu vergüten«. Die Unfallverhütungsvorschriften wurden ständig im Einklang mit dem Fortschreiten der Technik und den gewonnenen Erkenntnissen gehalten. Die Wichtigkeit des technischen Aufsichtsdienstes wurde nicht nur darin erblickt, die formale Beachtung und Befolgung der Unfallverhütungsvorschriften in den Betrieben zu kontrollieren, sondern anregend und aktiv bei der Ausgestaltung der betrieblichen und baulichen Einrichtungen im Einzelhandel tätig zu sein. Ganz besonders war die Berufsgenossenschaft in den letzten Jahren bestrebt, durch psychologische Maßnahmen Betriebsführer und Gesetzshabenden über unfallsicheres Verhalten bei der Arbeit aufzulären. Großer Wert wurde auch auf die Durchführung eines sorgfältigen Heilverfahrens gelegt. Diesem Zweck diente die Errichtung einer eigenen ambulanten Behandlungsstelle im Verwaltungsgebäude und der stationären Behandlungsstelle in Tornow bei Buckow. Die für die Behandlung aufgewendeten Kosten betragen allein für das Jahr 1937 rund 730 000.— RM.

Veranstaltungen der Gruppe Buchhandel

Sonntagstreffen für alle Buchhändler, Leibbuchhändler, Betriebsführer und Angestellte des Gaues Düsseldorf am 27. November

Das Treffen findet statt in der Josef-Goebbels-Jugendherberge zu Düsseldorf - Oberkassel (ab Hauptbahnhof mit Linie 16 schwarz bis Queerplatz) und beginnt pünktlich um 9.45 Uhr.

In einer Arbeitsgemeinschaft, an der alle Anwesenden sich beteiligen, werden unter Leitung von Büchereidirektor Dr. W. Rumpf, Bochum, die Neuercheinungen des Jahres 1938 besprochen. Ende der Tagung gegen 18 Uhr. — Die Tagungskosten betragen für alle Teilnehmer, einschließlich Mittagessen und Kaffee, RM 1.70.

Ich bitte alle Mitglieder sämtlicher Fachschaften der Gruppe Buchhandel des Gaues Düsseldorf an diesem Treffen teilzunehmen, da es eine willkommene Möglichkeit bietet, sich für das Weihnachtsgeschäft vorzubereiten. Rechtzeitige Anmeldung ist unbedingt erforderlich! Ich bitte die Betriebsführer, ihren Lehrlingen die Teilnahme an der wichtigen Tagung zu ermöglichen.

Für Düsseldorf: Auf Vorschlag der Kameraden wird am 23. November, 20 Uhr in der Luisenschule die Aussprache über die Literaturgeschichten (Langenbucher, Linden, Schmidt-H., Beer) fortgesetzt.

L. Pittmann, Landesfachberater.

Frankfurt am Main — Fachschaft Angestellte

Am Donnerstag, dem 17. November, 20.30 Uhr findet der nächste Buchbesprechungsabend statt. Ort der Zusammenkunft: Haus des Landeskulturstalters, Kaiserstraße 32, 3. Stock. Leitung der Abende: Landesfachberater Hans Köster-Königstein/Taunus.

Gleichzeitig weise ich auf das am Sonntag, dem 20. November 1938 in Frankfurt a. M. stattfindende Buchhändler-Treffen hin. Ich erwarte, daß die Berufskameradinnen und Berufskameraden der Fachschaft Angestellte geschlossen an dieser wichtigen Veranstaltung teilnehmen.

Willi Klein, Ortsfachberater.

Fachschaft Angestellte — Arbeitstagung des Buchhandels Gau Weser-Ems

Am Sonntag, dem 20. November, 10 Uhr wird in Bremen, Böttcherstraße 2, 2. Obergeschloß, in dem Raum des »Club zu Bremen« eine Arbeitstagung durchgeführt.

Es sprechen: Reg.-Rat Dr. Erdmann vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda, und Pg. Bischoff von der Reichsschrifttumskammer.

An alle Mitglieder richte ich daher die dringende Bitte, an dieser Tagung teilzunehmen. Carl Nidling, Landesfachberater.

Jubiläum

Am 15. November kann die Firma Carl Hinnerwisch in Hagen auf ein fünfzigjähriges Bestehen zurückblicken. Noch heute leitet der Gründer in unermüdlicher Schaffenskraft die Geschicke seiner Firma. Nach gründlicher Ausbildung in allen Sparten des

Hauptchriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schönb erg. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 Postfach 274/76. — Druck: Ernst Hedrich Nachf. Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-18. — DA. 7635/X.
Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Druckereiwesens errichtete er bereits mit dreiundzwanzig Jahren eine Druckerei, die er durch Fleiß und zähen Aufbauwillen auf ihre heutige Höhe brachte. Die Vielseitigkeit seines Unternehmens machte ihn im Laufe der Jahrzehnte auch mit den Verlagsgeschäften vertraut und bald konnte ein eigener Verlag angegliedert werden.

Zur fünfzigsten Wiederkehr des Gründungstages kann der jetzt dreißigjährige Inhaber und Seniorchef der Firma auf eine mit Erfolgen gekrönte Lebensarbeit zurückblicken.

Verkehrsnachrichten

Postdienst mit den sudetendeutschen Gebieten

Im Paketverkehr innerhalb des sudetendeutschen Gebiets sowie zwischen diesem Gebiet und dem übrigen Reich wird das Höchstgewicht für Pakete sofort von 10 auf 20 kg erhöht.

Für den Postanweisungs- und Zahlkarten Dienst im Sudetenland gelten fortan die innerdeutschen Vorschriften und Gebühren.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste f. 1938, Nr. 260

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

Archiv für Buchgewerbe u. Gebrauchsgraphik. Hest 9. Aus dem Inhalt:

R. Klemm: Typographische Variationen. — G. Menz: Zur Werbung des Buchhändlers. — L. Volkmann: Aus der Frühzeit der Schnellpresse. — W. Mengel: Der Schriftenbestand. — B. Arbeiter: Über naturwissenschaftliche Abbildungen.

Boysen & Maesch, Hamburg 36: NTB. Monatsbericht über die technischen Literaturgebiete. 15. Jahrg. 5. Ausg.

Der Bücherwurm. H. 3. Aus dem Inhalt: W. Bauer: Über Ina Seidel. — H. Schumann: Henry von Heiseler und das neuere deutsche Drama. — J. Rodenberg: Zur Interpretation literarischer Werke.

Buchvertreter, Der Deutsche. Nr. 21. Aus dem Inhalt: E. Saegen-schmitt: Beiträge zur Bücherkunde des Reisebuchhandels. I.

Decker's Verlag, R. v. G. Schmid, Berlin: Nachtrag nach dem Stande vom 1. Nov. 1938 zum Verzeichnis Herbst 1937. 10 S. 8°

Drucker, Deutscher. H. 1. Aus dem Inhalt: Die Jahrestagung des Deutschen Buchdrucker-Vereins. — Das Fachbuch — Rüstzeug des schaffenden Menschen. — Was ist und was will der »Graphische Bund?«

Gebrauchsgraphik. Nr. 10. Berlin. Aus dem Inhalt: E. Hölscher: Illustrationen und Buchumschläge von Gerhard Marggraff. — A. Seiler: G. Doré — ein lebendiges Vermächtnis. — J. Thorbecke: Schutzumschläge, Illustrationen, Innentitel und Kalenderblätter von Egon Pruggmayer.

Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg: Neuercheinungen Herbst 1938. 16 S. 8°

Holle & Co., Berlin: Verlagsverzeichnis. 16 S. 8°

Jugendbüchsen-Warte. Nr. 11. Aus dem Inhalt: F. Steuben: Das Abenteuerbuch. — B. Heiz: Indianergeschichten. — E. Tunmann: Ludwig Becksteins Abstammung. — Vollsbücherei und Schülerbücherei.

Klett, Ernst, Verlag, Stuttgart: Verzeichnis: Freude am schönen Buch. 12 S. 16°

Klimsehs Druckerei-Anzeiger. Nr. 44. Aus dem Inhalt: Die Buchwoche: Leistung und Forderung. — G. W. Kellner: Die Neuordnung des Ausbildungs- und Prüfungswesens im graphischen Gewerbe. III.

Knorr & Hirth, München: Verlagsverzeichnis 1938/39. 8 S. 8°

Literatur, Die. H. 2. Aus dem Inhalt: Zeitlupe. — H. Poeschel: Der deutsche Homer. — W. Wirths: Der Sudetenraum. — O. Heuschele: Von deutscher Prosa. — Drei Antworten zum Aufsatz: »Von der äußeren Form des Gedichts«. — R. Klein: Eduard Reinacher. — P. Gerhardt: Wider die »Festvorstellungen«. — R. Hande: Der arme Konjunktiv. — Proben und Stücke aus neuen deutschen Büchern von E. Reinacher, C. Strohmeyer, P. A. Steinhoff, A. R. Stöger.

Musikerzieher, Der. 2. H. Mainz. Aus dem Inhalt: P. Raabe: Der Wert des häuslichen Musizierens. — H. Koller: Musikerziehung im Kindergarten.

Neff, Paul, Verlag, Berlin: Verzeichnis: Neue Bücher. 16 S. 16°

Reise- und Verkehrsverlag, Stuttgart: RVKartenbrief Nr. 127. 8 S. 4°

Rütten & Loening, Verlag, Potsdam: Gesamtverzeichnis 1938/39. 40 S. II. 8°

Schreiber, Heinrich: Augsburger Buchbinder der Gotik u. Renaissance. 19 S. m. 3 Abb. (Sonderdruck aus »Das deutsche Buchbinderverhandwerk 1938 Nr. 34—38.) Zu beziehen bei Max Hettler, Stuttgart. RM — 50.

Seemann, E. A., Leipzig: Verzeichnisse: Gute Bücher zur Kunst- und Kulturgeschichte. 16 S. 8° — Geschenkbücher. 12 S. 8°